

Jahren in so reichem Maße zu teil gewordene Vertrauen und unter Zusicherung strengster Diskretion und Gewissenhaftigkeit meine Dienste als Experte in buchhändlerischen Angelegenheiten aller Art; insbesondere aber empfehle ich meine Vermittelung von **Käufen, Verkäufen und Teilhaber- gesuchen von Verlags- und Sortiments- geschäften, Buchdruckereien mit Zei- tungsverlag etc.,**

wovon fortwährend sehr günstige und gebiegene Offerten und Gesuche vorliegen.

Zu persönlicher Rücksprache bin ich stets bereit.

= Erste Referenzen stehen gern zu Diensten. =

Hochachtungsvoll  
Stuttgart.

G. Wildt,  
in Fa.: G. Wildt's Verlag  
und buchhändlerisches Kommissionsgeschäft.

**Teilhabergefuche.**

[16468] Für eine gut eingeführte Kunstanstalt wird zu sofort oder später ein erfahrener **Buchhändler**, welcher auch französisch korrespondieren kann, als

**kaufmännischer Teilhaber gesucht.**

Kapital-Einlage 10 000 M.

Gef. Angebote mit Zeugnissen u. N. 1400 durch Rudolf Mosse in München erbeten.

[15609] Ein Teilhaber, stiller od. thätiger, wird für ein sehr rentables und noch sehr ausdehnungsfähiges Antiquariat (mit Verlag) einer deutschen Universitätsstadt gesucht. Sorgenfreie, sichere Existenz. Baldiger Eintritt. Allmähliche Einlage 25—35 000 M. Gef. Anerbieten unter J. N. 15609 durch die Geschäftsstelle des B.-V. Diskretion zugesichert und erbeten.

**Teilhaberangebote.**

[16529] Die Teilhaberschaft an einem belletristischen oder Kunstverlag wird von einem Herrn zu erwerben gesucht, der in buchhändlerischer und kaufmännischer Hinsicht vollständig Laie ist. Es wird also nur auf die Teilhaberschaft an einem derartigen Geschäft gerechnet, dem ein durchaus erfahrener Fachmann vorsteht. Verfügbares Kapital 120—200 Tausend M.

Näheres durch  
Leipzig-Reudnitz, Margaretenstr. 81.  
Moritz Schulz.

**Fertige Bücher.**

[16016] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

**Dieterich, Eugen, Neues pharmaceutisches Manual.** Vierte vermehrte Auflage. In Leinwand gebunden Preis 10 M.; gebunden und mit Schreibpapier durchschossen 11 M. 50 S.

Mehrbedarf bitte ich fest zu verlangen.

Berlin, April 1891.

**Julius Springer.**

[14823] [Deutsche Ausgabe.]

**Vollständige Bibliographie  
der alten und modernen  
Fechtkunst  
aller europäischen Nationen.**

Das Duell, der Gebrauch des Säbels  
und des Bajonets etc.

inbegriffen

mit

einem classificirten Inhaltsverzeichnis

von

**Carl A. Thimm,**

Hauptmann a. D. der 2. London Rifles,  
Mitglied der Königl. Geographischen Gesell-  
schaft, London,  
Ehrenmitglied (Bibliothekar) des Instituts der  
Erfinder, London,  
Bibliothekar der internationalen Gesundheits-  
Ausstellung, London, 1884,  
Mitglied des Bibliothek-Vereins im Vereinigten  
Königreich,  
Verfasser der „Orgel Bibliographie“.

[Französische Ausgabe]

**Bibliographie complète  
de l'escrime  
ancienne et moderne.**

[Englische Ausgabe.]

**A complete Bibliography**

of

**the Art of Fence.**

Diese Bibliographie erscheint in drei Aus-  
gaben: „Deutsch, Französisch und Englisch“  
und ist das vollständigste Werk, welches je  
über das Fechten herausgegeben worden. Jede  
Auflage, sehr elegant gebunden, Ordin.-Preis  
5 M., liefern wir nur bar für 3 M. 50 S.  
franko Leipzig.

London. **Franz Thimm & Co.**

**Für Reisebuchhandlungen.**

[14666]

Handlungen, welche reisen lassen, mache  
ich bei Beginn der Bausaison auf

**Breymanns Bankkonstruktionslehre.**  
4 Bde. Brosch. 75 M.; geb. 91 M. ord.

aufmerksam. Einzelne Firmen, die den Vertrieb  
energisch in die Hand nahmen, setzten binnen  
wenig Wochen Hunderte von Bänden ab. Ich  
stelle bei grösseren Bedarf die günstigsten Be-  
dingungen und bitte, sich dieserhalb mit mir  
ins Einvernehmen zu setzen.

Ergebenst

Leipzig. **J. M. Gebhardt's Verlag**  
Leopold Gebhardt.

**Verlag von F. & P. Lehmann**  
in Berlin W., Körnerstr. 2.

[16171]

Zur Versendung gelangte:

**Neues Leben.**

Moderner Roman

von

**Curt Grottewitz.**

8°. 16 Bogen.

Preis brosch. 3 M. ord.

In Rechnung mit 25 %/o, gegen bar mit  
33 1/3 %/o und 9/8.

Der Einband wird mit 25 S. no. berechnet.

Ich lasse das Alte ganz dahinten  
Und will auch ans Zeit mich nicht mehr  
binden;

Es gilt die Epoche zu überwinden,  
Zur neuen Schönheit den Weg zu finden.

So lautet das Motto des Romans;  
getreu diesen Worten hat sich der Verfasser  
bestrebt, wirklich Neues zu schaffen.

Curt Grottewitz, im Besitz eines viel  
versprechenden Talentes, geht von dem  
Grundsatz aus, daß der Realismus in der  
jetzigen trassen Form lediglich eine Sturm-  
und Drangperiode, ähnlich derjenigen des  
vorigen Jahrhunderts sei. Er tritt dafür  
ein, die gesunden neuen Keime zu fördern,  
das für die Zukunft Bedeutsame aus  
der Gegenwart hervorzuheben, um so  
zu einer unserer Zeit entsprechenden Schön-  
heit auf Grund neuer Ideale zu gelangen.

Der Roman „Neues Leben“ wird  
vielfach besprochen werden, und werden  
wir durch Inserate für die Verbreitung  
Sorge tragen.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, April 1891.

**F. & P. Lehmann.**

321\*